

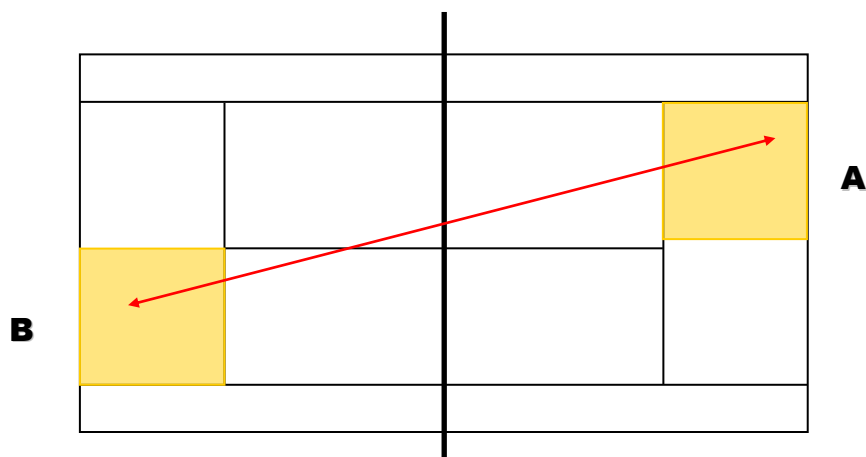
Zulassungstest für DTB C-Trainer im Hessischen Tennis-Verband e.V.

1. Techniküberprüfung:

Grundsätzlich soll die Demonstration der Prüfungsschläge (Vorhand, Rückhand, Aufschlag und Flugbälle) einem mittleren Bewegungsablauf entsprechen. Das Spiel mit einem Partner (siehe unten) gibt zudem Aufschluss über die Mitspiel- und Zuspielfähigkeit. Das Aufrechterhalten eines kooperativen Ballwechsels wird hoch bewertet.

2. Demonstration der eigenen Spielfähigkeit (Sicherheit und Kontrolle)

Ballhalten (Interaktion) zweier Testpersonen (A und B) von der Grundlinie zur Grundlinie mit der Zielsetzung: Jeder soll innerhalb von zwei Minuten mindestens 20 Bälle in die vorgegebene Treffzone schlagen – Vorhand/Vorhand diagonal und als zweite Übung Rückhand/Rückhand diagonal. Es wird bei jeder Übung im Wechsel angespielt, es stehen jeweils 3 Bälle pro Spieler/in zum Anspielen zur Verfügung. Jeweils drei Anspiele und eine andere Schlagart (z.B. ein Rückhandschlag bei der Übung Vorhand-Vorhand) werden gezählt, wenn das Zielfeld damit getroffen wird.



Flugball zur Grundlinie – Zuspiel zweier Testpersonen (A und B) mit der Zielsetzung: Testperson A soll innerhalb von zwei Minuten mindestens 25 Flugbälle in die vorgegebene Treffzone spielen. Das Anspiel erfolgt nur vom jeweiligen Netzspieler und zählt **nicht** als Treffer. Der Grundlinienspieler wird auf das gleichmäßige und abwechselnde VH und RH Zuspiel zum Netzspieler geprüft. Die Stellung des Netzspielers soll maximal zwei Meter von der Aufschlaglinie in Richtung Netz sein. Bälle die von dort als Halbflugball gespielt werden müssen, zählen auch als Treffer, sofern sie im Zielfeld aufkommen.

